

#scoutSolidarisch



Wer ist für dich ein armer Mensch?
Arm dran – was hat das mit dir zu tun?
Was brauchst du eigentlich wirklich zum Leben?

Leben in Fülle ist Leben in Solidarität

Wir wollen Armut in ihren Ursachen und Erscheinungsformen erkennen und uns mit ganzer Kraft für die Überwindung ungerechter Strukturen einsetzen. Dabei ist es uns wichtig, dass Arme und Benachteiligte nicht Objekt unseres oder fremden Handelns, sondern selber Handelnde sind oder werden können. Wir wollen an die Ränder gehen, denn das begreifen wir als Chance des Wachstums zum Reich Gottes hin. Wir wollen uns besonders mit jungen Menschen solidarisieren, die bislang über geringe Teilhabemöglichkeiten verfügen. Sich solidarisieren heißt, dass wir ihre Anliegen zu unseren machen und dass wir einander auf Augenhöhe begegnen. Wir wollen selbst arm werden; darunter verstehen wir, dass wir eine neue Haltung der Demut entwickeln und unsere Ressourcen mit großer Achtsamkeit einsetzen.



Infos und Anleitung zur Aktion: denkmal.pfadfinder.org

deutsche pfadfinderschaft sankt georg

